

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 18. April 1934

Nachlass Faulhaber 10015, S. 174

Stand: 30.04.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Mittwoch, 18. April. Hitzewelle dauert an, obwohl Gewitter angekündigt sind.

8.30 - 10.45 Einkleidung und Profeß im Mutterhaus der Barmherzigen Schwestern. Pater Ludger predigt. Sehr heiß. Viele Geistliche bei Tisch darunter Bayerwald aus Oberfranken. Gertraud ist dabei und nachher sehr nachdenklich: Es war sehr schön, sagt sie sechs mal, da könnte man wieder andere Gedanken bekommen.

15.00 Uhr Generaloberin Damascena: Geht nach Augsburg. Neue Gründungen in Brasilien? Aber die alte Oberin hat keinen Sinn dafür. 7000 M. über die Grenze. Von Bewunderung in Italien.

16.00 Uhr Hans Winand. Siehe besonderes.

18.00 Uhr, Walter Oberwinder aus Düsseldorf. Zur Zeit Abteilungs chef, sehr traurig über Entwicklung. Weiß nicht, ob er ganz abgebaut wird. Will in diesem Jahre heiraten. In Civil, spricht über meine Predigten und die Angriffe in Fanfare.